

Medienquelle	Print	Autor	Rainer Glissnik	AÄW	800,55
Auflage	5.322	Verbreitung	4.913	Seitenstart	13
Thema	Sparkasse Kulmbach-Kronach				



kronach.inFranken.de Förderschüler aus Kronach und Forchheim arbeiteten gemeinsam an einem Kunstprojekt. Die Sparkasse stellt die Werke aus.

Schülerkunst macht Kronach bunt

Kronach – „Kronach ist bunt und Kunst verbindet“ – unter diesem Motto starteten Schüler des Förderzentrums Pestalozzi-Schule Kronach und des Förderzentrums Hainbrunnenschule Forchheim (Schwerpunkt geistige Entwicklung) zusammen ein integratives und distanzüberwindendes Kunstprojekt. Aufgabe war es, dass sich die Schüler aus beiden fränkischen Förderschulen Gedanken machen sollten, die Lucas-Cranach-Stadt Kronach mit verschiedenen Kunststilen und -arten darzustellen. Jeder Schüler nach seinen Begabungen und Fähigkeiten.

Sich vernetzen, eine neue, überregionale und schulübergreifende Gemeinschaft schaffen, das war Ziel von Studienrat im Förderschuldienst Eckart Roeß. Der Eberner Pädagoge war als Mobile Reserve an der Forchheimer Schule und kam an mehreren Tagen auch an die Kronacher Pestalozzischule. Obwohl nur vorübergehend hier engagierte er sich und begeisterte die Schüler. Selbst inspiriert übertrug er seine Begeisterung

für das inklusive Kunstprojekt „Kronach ist bunt“ auf die Schüler, die sich begeistert und motiviert auf alles einließen. Das künstlerische Potenzial der Schüler beider Schulen erkennen und daraus die Idee zu einem gemeinsamen Kunstprojekt zu entwickeln, machte allen Beteiligten viel Freude.

In Kronach wurden Bilder in Graffiti- und Street-Art gemacht, erläutert Eckart Roeß. Dies wurde den Kindern in Forchheim gezeigt. Dort wurden Bilder nach dem Vorbild von James Rizzi gestaltet und auch gerahmt. Die Besten wurden ausgesucht und sind nun in der Kronacher Sparkasse zu sehen.

„Beide Klassen arbeiteten zusammen, ohne sich persönlich gesehen zu haben.“ Eckart Roeß wollte etwas Inklusives im Förderschulbereich über verschiedene Schularten hinweg machen. „Ich habe viel übereinander erzählt.“ Die Schüler ließen sich angesichts des gemeinsamen Ziels darauf ein, auch wesentlich länger als üblich an einer Aufgabe zu arbeiten.

Die Sparkasse Kulmbach-

Kronach ist immer für engagierte Ideen zu begeistern und stellt die Ergebnisse des Projekts in ihrer Kronacher Filiale aus. Die Bilder sind auch käuflich zu erwerben, um in Kronach und Forchheim kleine Wünsche der Schüler zu erfüllen. Und wenn es nur Mäppchen, Buntstifte, Kleber, Block oder ein Klassensatz Scheren sind.

Die Bilder sind es wirklich wert, gekauft zu werden. In jedem einzelnen steckt enorm viel Einsatz. Es geht dabei nicht um hohe Kaufpreise, vielmehr auch um Anerkennung für die gezeigte Leistung und den Arbeitseinsatz. Für alle beteiligten Schülerinnen und Schüler wäre es das Höchste, wenn ihr mit so viel Mühe geschaffenes Werk tatsächlich einen Menschen finden würde, der es kauft. Was für ein Ansporn für das künftige Arbeiten in der Schule. Wer ein solches Werk für gar nicht so viel erwirbt, kann einem Schüler oder einer Schülerin zeigen, dass er oder sie wirklich etwas kann, und ganz viel fürs Selbstbewusstsein tun. *rg*



Riesen-Freude bei Klasse 5/6 der Pestalozzi-Schule. Die Sparkasse Kulmbach-Kronach stellt in der Kronacher Hauptstelle ihre gemeinsam mit Kindern der Forchheimer Förderschule geschaffenen Kunstwerke aus und bietet sie zum Verkauf an. Das Bild zeigt die Kronacher Schüler mit Lehrer Eckart Roeß (4. von rechts) sowie den Sparkassen-Mitarbeiterinnen Cornelia Böhme (li.) und Alexandra Holzmann (re.). Foto: Rainer Glissnik